



öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 24.04.2025

An den Vorsitzenden des
Ordnungs- und Verkehrsausschusses
Herrn Norbert Czerwinski

**Antrag der Ratsfraktion DIE LINKE. Düsseldorf
zur Sitzung des OVA am 07.05.2025**

Betrifft:

Verkehrskonzept zum AC/DC Konzert auf dem Open-Air-Gelände Messeparkplatz 1
-Antrag Ratsfraktion Die LINKE-

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

zur Sitzung des Ordnungs- und Verkehrsausschusses am 5. Juni 2024 stellt DIE
LINKE Ratsfraktion Düsseldorf folgenden Antrag:

**Der Ordnungs- und Verkehrsausschuss beauftragt die Verwaltung, dem Rat
in seiner Sitzung am 28.05.2025 das Verkehrskonzept für das geplante
Konzert von AC/DC am 08.07.2025 auf dem Open-Air-Gelände
Messeparkplatz 1 vorzulegen.**

Begründung:

Am 8. Juli 2025 beabsichtigt D.LIVE, auf dem Messeparkplatz P1 ein neues Open-Air-Gelände durch ein Konzert von AC/DC zu eröffnen. Die Fläche soll mit einer Kapazität von bis zu 80.000 Zuschauer:innen neue Maßstäbe in der Veranstaltungsbranche setzen. Am 7. Februar 2025 begann D.Live bereits mit dem Kartenvorverkauf für dieses Konzert.

Aktuell wird für die Anreise nur der motorisierte Individualverkehr (MIV) beworben; mit dem Hinweis auf die Event Mobility App. Diese ist jedoch noch nicht aktiv und in der Testphase. Bis jetzt gibt es kein KombiTicket zur Nutzung des kostenlosen ÖPNV für den Hin- und Rückweg zum Veranstaltungsort. Erschwerend kommt hinzu, dass die 6.230 Pkw-Parkplätze auf dem Parkplatz P1 Süd wegen der Nutzung als Konzertgelände wegfallen.

Der Rat beschloss bereits am 7. April 2022, dass ein Konzept für eine klimaneutrale Anreise gemeinsam mit der Rheinbahn und dem Verkehrsverbund Rhein-Ruhr für Events und Festivals in Düsseldorf ausgearbeitet werden soll (RAT/140/2022).

2024 wurde für den Open-Air-Park Düsseldorf ein Rahmenverkehrskonzept von Eventbande GmbH erarbeitet; auf Grundlage des Verkehrsgutachtens von PTV Transport Consult von 2020. Dieses Rahmenverkehrskonzept soll als Leitfaden für die Umsetzungsplanung zukünftiger Veranstaltungen dienen und wesentliche Aspekte des Verkehrs- und Mobilitätsmanagements und der Sicherheit beinhalten.

Laut Beschlussvorlage APS/115/2024 vom 22.01.2025 werden technische, organisatorische, personelle und kommunikative Maßnahmen zur Steuerung und Nutzung der Verkehrsinfrastruktur den Einzelveranstaltungen angepasst.

Zur Beratung und Beschlussfassung des *Bebauungsplanes Nr. 05/016 – Veranstaltungsgelände/ Messeparkplatz* ist die Vorlage und Erläuterung des Verkehrskonzeptes unabdingbar.

Mit freundlichen Grüßen

Anja Vorspel

Sigrid Lehmann

Birgit Götz

f.d.R. Sönke Voigt